

Im Fokus: Nachlenken und Sicherheit!

Im Winter: Betriebliche Weiterbildung bei Sommer!

Krane, Baumaschinen, Behälter, Fahrzeuge, Boote, Flügel für Windkraftanlagen und vieles mehr müssen durch Europa und insbesondere ganz Deutschland transportiert werden. Die Abmessungen der Güter erreichen immer größere Dimensionen. Aufgrund von Baustellen und wegen der bekannten Infrastrukturproblematik können nicht immer nur Autobahnen und Bundesstraßen befahren werden. Eine Herausforderung für alle Transportbeteiligten

Marode Straßen und Brücken machen schon seit geraumer Zeit zahlreiche Umfahrungen erforderlich, und so mancher Zielort ist nur über unwegsame Strecken oder sogar durch Wohngebiete erreichbar. Das fordert erhebliches Können und Wissen sowohl bei den Lkw-Fahrern als auch bei den BF 3-Begleitfahrern.

Ohne zusätzliche innerbetriebliche Weiterbildungen geht es nicht

Wie bereits am 12. Oktober 2014 auf der BSK-Hauptversammlung durch Helga Sommer als Vertreterin des Begleitausschusses referiert wurde, erfordert eine qualitativ hochwertige Begleitung erheblich mehr als die alleinige Berechtigung ein BF3-Fahrzeug führen zu dürfen. Nur die erfolgreiche Teilnahme an zusätzlichen und regelmäßigen innerbetrieblichen Schulungen mit einem entsprechenden Praxisanteil ermöglicht es BF3-Begleitfahrern, den hohen und wachsenden Ansprüchen gerecht zu werden.

Die Firma Sommer ist seit fast 25 Jahren als Dienstleister rund um den Schwertransport tätig und gilt mittlerweile als eines der führenden, international arbeitenden Unternehmen in dieser Branche. Mit einer Vielzahl an BF3-Begleitfahrern und 40 eigenen BF3-Fahrzeugen weiß das Unternehmen natürlich um die Dringlichkeit und Notwendigkeit zusätzlicher betrieblicher Ausbildung. Am Firmensitz in Hörstel-Dreierwalde wurde wie jedes Jahr im Januar wieder eine innerbetriebliche Schulung für alle BF3-Fahrer der Firma durchgeführt. Die Schwerpunktthemen waren hierbei: Nachlenken und Sicherheit.

Helga Sommer: „Unser gesamtes Team der Transportbegleitung war vor Ort. Trotz extrem schlechten Wetters mit Sturm und Dauerregen waren alle Mitarbeiter hochmotiviert. Sie haben die Chance genutzt, das Nachlenken wiederholt in der Praxis zu üben, um mit noch mehr Sicherheit die Transporte begleiten zu können. Hiermit geht mein Dank an das gesamte Team für das enorme Durchhaltevermögen – so engagiert kenne ich mein Team.“

Stefan Streibel von der Firma Wagenborg aus Hörstel-Dreierwalde hat die Firma Sommer bei der Durchführung der Schulung unterstützt und zwei Lkw samt Fahrern zur Verfügung gestellt.

Er weiß, wie wichtig gut ausgebildete BF3-Fahrer sind, denn sie sorgen für reibungslose, schnelle Abläufe bei den Schwertransporten.

Die Praxis zählt: Nachlenken will gelernt sein

Jeder einzelne der BF3-Begleitfahrer von Sommer konnte

das Nachlenken von Transporteinheiten praktisch vertiefen. Unter anderem standen die Fahrt durch einen sehr schmalen Straßenverlauf, das Meistern einer Spitzkurve oder auch die Durchführung eines Kreisverkehrs auf dem Programm. Die sehr erfahrenen Begleiter und „alten Hasen“ gaben ihr Wissen direkt an die jüngeren Kollegen weiter. Praktische Erfahrung ist bei der täglichen Arbeit dringend notwendig, um die Schwertransporte durch enge Passagen dirigieren zu können. Je umsichtiger das Nachlenken erfolgt, desto pünktlicher und schneller gelangen die Güter ans Ziel. Dadurch werden Verkehrsbehinderungen schon im Vorfeld vermieden.



Auch das Nachlenken eines Trailers will gelernt sein.





Sicherheit wird bei Sommer großgeschrieben

Neben der Absicherung der Schwertransporte legt die Firma Sommer sehr großen Wert auf die Sicherheit des eigenen Personals. Alle BF 3-Begleitfahrer wurden während der betrieblichen Schulung nochmals mit den wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen vertraut gemacht. Die Notwendigkeit des Tragens von Sicherheitskleidung wie zum Beispiel Warnwes-

te, Helm oder Sicherheitsschuhen wurde deutlich gemacht. Zudem gab es eine Unterweisung darin, mögliche Gefahrenquellen zu erkennen und wie diese durch das eigene Verhalten reduziert werden können.

Helga Sommer: „Man kennt uns als Servicepartner, der besonderen Wert auf Zuverlässigkeit und Qualität legt. Darum nehmen unsere Mitarbeiter nicht nur an den vorgeschriebenen BF3-Schulungen in Vallendar/Linstow teil, sondern werden regelmäßig auch intern aus- und weitergebildet. Nur so ist es möglich, dass die Mitarbeiter immer auf dem



Viel Praxis, das kam bei den Beteiligten gut an.

aktuellsten Stand sind. Uns ist es wichtig unsere Kunden mit qualifiziertem Personal zufrieden-

zustellen. Ich wünsche allen eine sichere Fahrt.“

STM



FAYMONVILLE TRAILERS TO THE MAX

Die REVOLUTION im Schwertransportsektor

- Ausziehbare Module
- One-Neck-Technology
- Module mit Baggermulde



www.faymonville.com